

STADTGESPRÄCH

■ Aus persönlichen Gründen trat die Vorsitzende des Deutschen Kinderschutzbundes, Kreisverband Heilbronn, **Tanja Haberzettl**, von Ihrem Amt zurück. Im Vorstand des Kinderschutzbundes engagierte sich Haberzettl seit Anfang 2003. An Projekten lagen ihr vor allem „Anna und Marie“, das Projekt „Frauen und Mädchen“, der

„Begleitete Umgang“ sowie die „Familieneinzelfallhilfe“ am Herzen. Wichtig war ihr eine breite Vernetzung mit anderen Organisationen. Die stellvertretenden Vorsitzenden **Susanne Hilland** und **Hanne Koch** werden die Geschäfte weiterführen. Bei der Mitgliederversammlung im Mai

2010 werden Neuwahlen des Vorstandsteam hoffentlich wieder vervollständigen. Auch der Kinderschutzbund konnte sich

der Entwicklung zu einer professionelleren Vereinsführung nicht verschließen und beschäftigt mit **Margit Unger** eine Fachkraft für das Buchhaltungs- und Kassenesen. Gemeinsam werden **Karola Kikillus** als pädagogische Leiterin und **Sylvia Borkert-Sagasser** als Verwaltungsleiterin die Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes führen und weiter nach vorne entwickeln. **ts**

AM RANDE

Neue „große Freundinnen“

Heilbronn – „Wir freuen uns, dass das Interesse am Projekt „anna & marie“ weiterhin so hoch ist, und die Bereitschaft der Qualifizierung zur großen Freundin ungebrochen“, so Hanne Koch, Vorstandsmitglied des Kinderschutzbundes Heilbronn. In der Geschäftsstelle überreichte Sie, zusammen mit einer Danke-Rose, die Abschlusszertifikate für die Fortbildung in Gesprächsführung. Die meisten dieser Frauen haben bereits eine



Die neuen „großen Freundinnen“ unterstützen den Kinderschutzbund: (von links) Katrin Halter, Inge Eggert, Margarete Allinger und Tuba Arslan. Foto: privat

kleine Freundin, die sich jederzeit an sie wenden kann“, bemerkt die Projektleiterin Uschi Danner, „und die Frauen freuen sich alle sehr an ihrer ehrenamtlichen Arbeit.“ Informationen zum Projekt „anna & marie“ und die „großen Freundinnen“ gibt es unter www.annaundmarie.de oder unter, E-Mail: dksb-hn@annaundmarie.de, telefonisch 07133/203310. Unter der Trägerschaft des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Heilbronn können sich in diesem Projekt Mädchen ab zwölf Jahren in schwierigen Lebenssituationen eine „große Freundin“ zur Seite nehmen.